



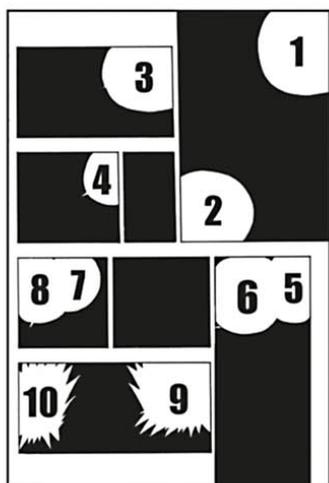
# FRAU FAUST

Kore Yamazaki

# STOPP!

**Dies ist die letzte Seite des eBooks!  
Du willst dir doch nicht den Spaß verderben  
und das Ende zuerst lesen, oder?**

Um die Geschichte unverfälscht und originalgetreu mitverfolgen zu können, musst du es wie die Japaner machen und von rechts nach links lesen.



## So geht's:

Wenn dies das erste Mal sein sollte, dass du einen digitalen Manga liest, kann dir die Grafik helfen, dich zurechtzufinden: Fang einfach oben rechts an zu lesen und arbeite dich nach unten links vor. Zum Umblättern tippst du den linken Rand im eBook an.

Viel Spaß dabei wünscht dir  
TOKYOPOP®!





Die noch fehlenden  
Teile sind der Kopf, der linke  
Arm und das rechte Bein. Und  
so geht die Reise auf der Suche  
nach Mephistopheles' Kör-  
perteilen weiter.



# FRAU FAUST

Erscheint Mitte  
Dezember 2016

2

Die Inquisitoren, die  
Johanna hartnäckig  
verfolgen ...

Welche Fakten  
haben sie ges-  
ammelt?!



Im nächsten  
Band

Johanna bricht plötzlich  
zusammen.

Eine lebendige Erinnerung  
kommt auf, während sie  
bewusstlos ist.

Der Anfang von allem ...

... und ihre Begegnung  
mit Mephistopheles.

Und was  
wird Marion tun,  
wenn er davon  
erfährt ...?



Wird das  
Geheimnis der  
unsterblichen  
Johanna weiter  
enthüllt?!

●●● Ritual am Tag X des Monats Y

- Es muss ein Dienstag sein (je nach zu beschwörendem Dämon)
- Das Opfer muss ein XYZ sein
- Eine spirituelle Reinigung vor dem Ritual
- X Tage fasten, kein Getreide
- Lange Beschwörungsformeln
- Es muss ein magisches Quadrat gezeichnet werden
- Ein starker Wille
- Etc., etc. ...

Okay ...!  
Keine Chance!

UFF

Für den Durchschnittsmenschen ist der Schwierigkeitsgrad hart und auch das Durchhaltevermögen wird getestet.

Doch um einen Dämon zu beschwören, braucht man einen genauen Plan, einen gesunden Lebensstil und genug Wissen, um sich nicht um den Finger wickeln zu lassen.

Es gibt unheimlich viele und sehr riskante Prozedere.

Wenn ihr denkt, dass ihr das schafft, dann haltet euch genau an die Anweisungen ...

... und passt auf, dass ihr keine dummen Fehler begeht!

Ich mag das Okkulte und wenn ich okkulte Bücher lese, will ich es immer ausprobieren ...

Aber das ist unmöglich! Ehrlich gesagt, ist mir das viel zu nervig! Aber so was von!!

Tischrücken und Ouija-Bretter sind auch ziemlich übel ... nicht auf die leichte Schulter zu nehmen.

Ja Nein  
C D E F G H I J K

HAPPS

Ich freue mich darauf, euch in Band 2 wiederzutreffen.

Danke, dass ihr bis hierher gelesen habt.

Der Graf von Saint Germain  
Ein Müßiggänger von adliger  
Herkunft, tritt in unterschiedlichen  
Zeitaltern und Gestalten auf.

Wie seine  
Dämonen ist  
er ein überaus  
faszinierender  
Charakter, mit  
dem man gut  
spielen kann.

Er soll  
sich auch  
als Graf von  
Saint Germain  
ausgegeben  
haben ...

RÄUSPER

Auch  
Goethe hat  
das als Vorlage  
verwendet  
und es taucht  
seit jeher immer  
wieder in  
Erzählungen  
auf.



Frederic Leighton *Elias in der Wüste* (1877-1878)



Auch  
nicht, dass  
sie einmal  
Götter oder  
Engel waren.

Wie auch  
bei anderen  
bekannteren Dä-  
monen taucht  
sein Name  
nicht in der  
Bibel auf.

Er ist  
Fausts und  
nur Fausts  
Dämon.

Ich glaube,  
dass Mephisto-  
pheles als be-  
rühmter Dämon  
mit ihm in dieser  
Hinsicht stark  
konkurriert.

Unser  
Mephisto



Ich mag  
auch die ero-  
tisch-grotesken  
Seifenopern der  
japanischen  
Mythologie.

Ich empfehle  
euch die nord-  
ische Mytho-  
logie, die ist  
auch sehr in-  
teressant.

Das Berechnende,  
Verschlagene, Seltsame  
und Alberne an ihm.

Ich habe  
den Eindruck,  
er ähnelt dem  
Trickster Loki  
aus der nord-  
ischen Mytho-  
logie sehr.





Edward John Poynter  
Besuch der Königin von Saba bei König Salomo (1890)

# Nachwort

Dieses Mal möchte ich euch alles Mögliche erklären ...



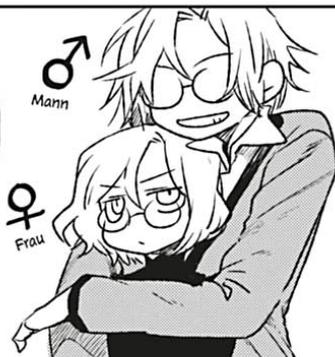
Ich will Minecraft spielen.

Mein Name ist Kore Yamazaki.

Hallo an die Leser, die mich zum ersten Mal treffen. Und guten Morgen, guten Tag und guten Abend an die Leser, die mich schon kennen.

Ursprünglich sollte die Serie *Mrs. Faust* heißen.

Was »Frau« bedeutet, muss man den deutschen Lesern nicht erklären, oder?



Mann

Frau

Den Titel *Frau Faust*.

Eher bekannt ist er vielleicht als der Doktor Faust, der in Goethes Drama auftritt.

Faust ist ein legendärer Exzentriker aus Europa.



Luis Ricardo Falero  
*Fausts Vision* (1880)

Außerdem klang *Mrs. Faust* irgendwie auch zu modern.

Aber da die Vorlage zu meiner Geschichte deutsch war ...



Ich möchte schon die Sprache des Schauplatzes meiner Vorlage verwenden ...





... muss ich irgendwie den ganzen Alkohol im Haus wegschaffen.

Wenn ich nach Hause komme ...



Oho, hast du mich durchschaut?

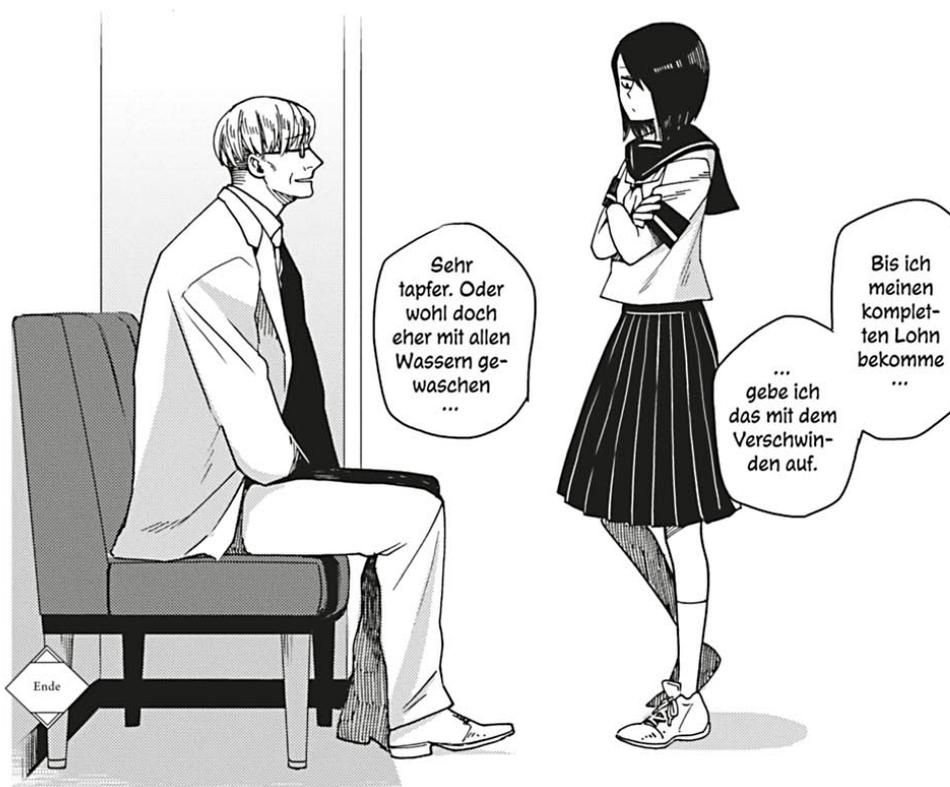
Dieser Typ ...

Sie meinen, Sie haben nicht genug Arbeitskräfte, deswegen verschwinde nicht und arbeite weiter, oder?



Hm?

Fürs Erste.

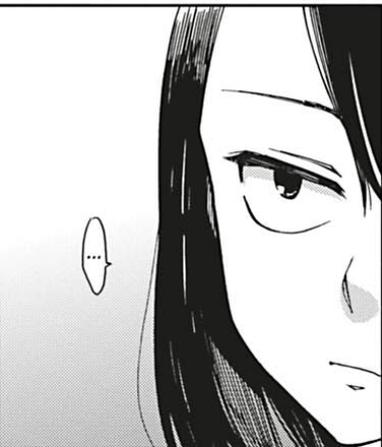


Sehr tapfer. Oder wohl doch eher mit allen Wassern gewaschen ...

Bis ich meinen kompletten Lohn bekomme ...

... gebe ich das mit dem Verschwinden auf.

Ende







Kurz  
gesagt  
...



Wollen  
Sie es  
nicht ein-  
mal ab-  
streiten  
...?

Du hast  
ja eine  
sehr gute  
Menschen-  
kenntnis.

Das war  
total banal  
und über-  
haupt nicht  
herzlich.

Wie?

Das  
ist kein  
Trost.



... du bist ge-  
nauso unnach-  
giebig wie das  
Schmetterlings-  
männchen.



Deswegen  
hat das Wesen  
an der Decke  
dich auch nicht  
gefressen.

Du kannst  
einfach die De-  
mütigung nicht  
hinnehmen, dass  
du gegen deinen  
Bruder verlierst  
und deine El-  
tern sich nicht  
für dich ent-  
scheiden.

Dein  
Wunsch ist  
eine kindische  
Fluchtreak-  
tion.



Es verspeist diejenigen, die sich aus tiefster Seele wünschen zu verschwinden.

Ich weiß selbst nicht genau, seit wann es hier ist.

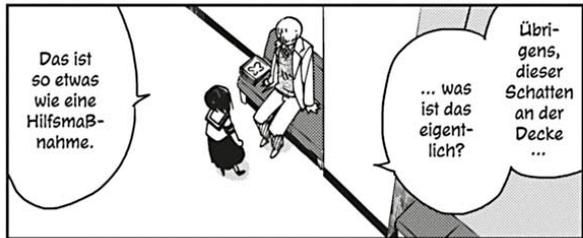
Er hatte aber offenbar plötzlich einen Gesinnungswechsel und ist abgezogen.



Bei den Schmetterlingen sind die Männchen prächtiger als die Weibchen, um von den Weibchen gewählt zu werden.

Das ist ein Männchen?

Ernsthaft ...?



Das ist so etwas wie eine Hilfsmaßnahme.

... was ist das eigentlich?

Übrigens, dieser Schatten an der Decke ...



Du scheinst dich mit irgendjemandem zu vergleichen. Aber du bist du und das ist doch gut so.

Es ist so still hier, dass man unweigerlich alles hört.

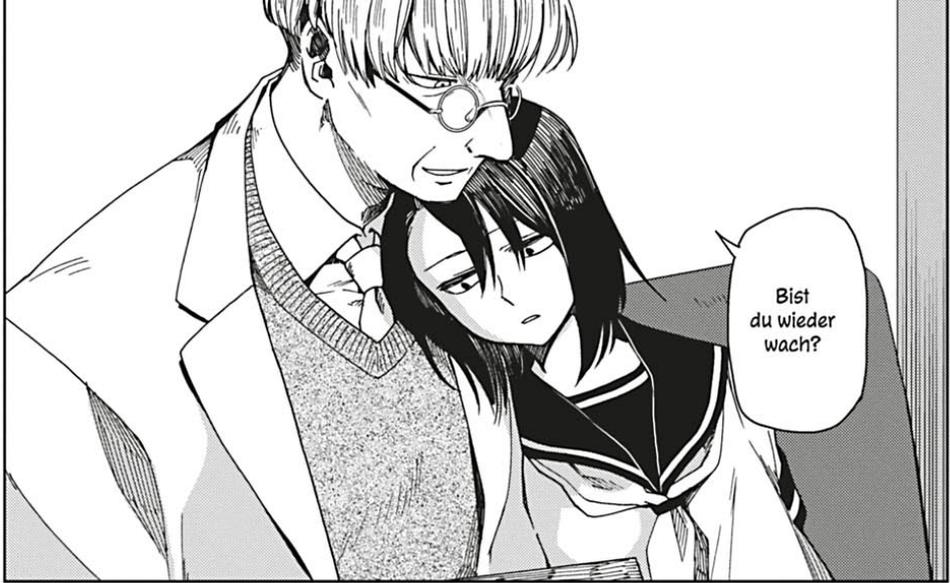


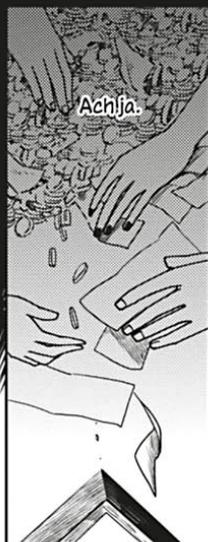
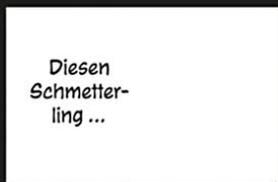
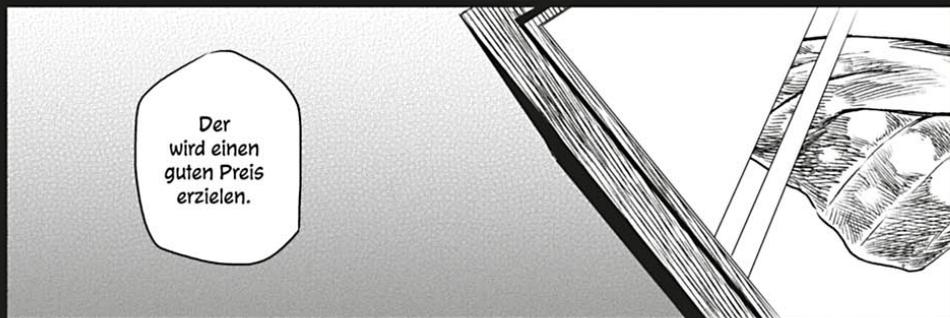
Haben Sie mich belauscht? Wie geschmacklos.



Wenn ein Mensch verschwindet, entstehen alle möglichen Schereorien.

Fräulein Asaki.





... weil ich ihn hübsch fand.

... wollte ich nur haben ...



